

ANMELDUNG

6. Branchentag kunststoffland NRW e.V.

Krise als Chance?

Potenziale erkennen und nutzen!

Mittwoch, 11. November 2009

Veranstaltungsort:

Universität Duisburg-Essen
Campus Duisburg, Hörsäle MC/MD
Lotharstraße 1, 47057 Duisburg

**Faxantwort bitte senden an Frau Brigitte Rauscher:
+49 (0) 211 679 31 73**

- Ich melde mich für 6. Branchentag als Teilnehmer an.**
Servicepauschale: 45,- Euro p.P. zzgl. MwSt.
- Ich bin Mitglied im kunststoffland NRW e.V.**
Für Mitglieder im kunststoffland NRW ist der Branchentag kostenfrei!

Titel, Vorname, Nachname

Unternehmen / Institut

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

ANFAHRT



Veranstaltungsort:

Universität Duisburg-Essen
Campus Duisburg,
Hörsäle MC/MD
Lotharstraße 1
47057 Duisburg



Veranstaltungsorganisation:

kunststoffland NRW e.V.
Völklinger Straße 4
40219 Düsseldorf
Brigitte Rauscher
Tel.: +49 (0) 211 679 31 71
Fax: +49 (0) 211 679 31 73
rauscher@kunststoffland-nrw.de



Foto: © Stephanie Hofschlaeger - www.pixello.de

6. Branchentag kunststoffland NRW e.V.

Krise als Chance?

Potenziale erkennen und nutzen!

11. November 2009

Universität Duisburg-Essen



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kollegen und Freunde,**

ich freue mich sehr, dass wir Sie nun schon zum sechsten Mal zu unserem Branchentag kunststoffland NRW einladen können!

Diese Veranstaltung hat sich mittlerweile als fester Branchentreffpunkt in Nordrhein-Westfalen etabliert. Kompetente Referenten werden uns auch dieses Mal über aktuelle Themen informieren, die die Wertschöpfungskette Kunststoff konkret betreffen. Nicht weniger wichtig und spannend ist aus meiner Sicht aber der Austausch untereinander, der im Anschluss an den fachlichen Teil in gemütlicher Runde stattfinden wird. Dort gibt es genügend Gelegenheiten zum persönlichen Meinungsaustausch, aber auch zur Vernetzung entlang der gesamten Wertschöpfungskette – gerade in diesen Zeiten extrem wichtig!



Was könnte dies deutlicher zum Ausdruck bringen als die Wahl einer Hochschule

als Veranstaltungsort? Auf höchstem Niveau entstehen hier Innovationen, die wir in unseren Betrieben dringend umsetzen müssen. Nur wenn uns dies gemeinsam gelingt, werden wir letztlich gestärkt aus der Krise hervorgehen.

Besonders wir als Praktiker wissen allerdings: Eine erfolgreiche Umsetzung von Innovationen funktioniert in der Regel nicht ohne Finanzierung mit Hilfe der Banken. Wir haben deshalb dieses Thema in den Mittelpunkt unseres Branchentages gerückt. Außerdem werden wir aber auch den Fokus auf die Chancen richten, die uns die Vernetzung auf dem Weg aus der Krise bietet.

Wie wichtig die Vernetzung gerade in der heutigen schwierigen Situation ist, beweist besonders diese Tatsache: Bisher ist keines der Mitgliedsunternehmen des Vereins kunststoffland NRW in und an der Krise gescheitert!

Deshalb kann es nur heißen: Dabei bleiben, hinzu kommen – alle Chancen nutzen, auch und nicht zuletzt beim 6. Branchentag kunststoffland NRW am 11. November 2009! Bitte lassen Sie die Geschäftsstelle des Vereins über das beigefügte Antwortfax wissen, ob wir Sie in Duisburg begrüßen dürfen.

Ihr Matthias Poschmann
Vorsitzender des Vereins kunststoffland NRW

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

6. Branchentag kunststoffland NRW e. V.

Krise als Chance?

Potenziale erkennen und nutzen!

11. November 2009, 17:00 – 19:30 Uhr,
Universität Duisburg-Essen

16:30 Uhr Einlass

17:00 Uhr Eröffnung

Tom Hegemann, Moderator, WDR 2

Begrüßung

Prof. Dr.-Ing. Johannes Wortberg,
Lehrstuhl für Konstruktion und
Kunststoffmaschinen der Universität
Duisburg-Essen

Matthias Poschmann, Vorsitzender
des Vereins kunststoffland NRW

Staatssekretär Dr. Jens Baganz,
Ministerium für Wirtschaft,
Mittelstand und Energie des Landes
Nordrhein-Westfalen

**17:30 Uhr Wege aus der Krise –
die Rolle der Banken**

Andreas Kötter, Bereichsleiter
Zentrales Produktmanagement,
NRW.BANK

18:00 Uhr

**Podiumsdiskussion:
Potenziale erkennen und
nutzen!**

**Vernetzung im Innovations-
prozess als Erfolgsfaktor**

Staatssekretär Dr. Jens Baganz,
Ministerium für Wirtschaft,
Mittelstand und Energie des
Landes Nordrhein-Westfalen

Andreas Kötter, Bereichsleiter
Zentrales Produktmanagement,
NRW.BANK

Prof. Dr.-Ing. Elmar Moritzer,
Lehrstuhl für Kunststofftechnik,
Universität Paderborn

Matthias Poschmann, Geschäfts-
führender Gesellschafter,
Poschmann Union

Manfred Rink,
Leiter New Business (NB),
Bayer MaterialScience AG

18:30 Uhr

**Ausblick K-Messe 2010 –
Innovationen als Standortfaktor**

Wolfgang Studener, Mitglied
des Beirats der BC Extrusion
Holding GmbH

19:00 Uhr

**Umgang mit persönlichen
Ressourcen in Krisenzeiten**

Dr.-Ing. Gabriele Alscher,
Persönlichkeitstrainerin

ab 19:30 Uhr Buffet & Networking

**Das Jazzquartett des RWE Power Orchesters
sorgt für die musikalische Untermalung.**